

Kirchgemeinde Aetingen-Mühledorf

www.aetingen-muehledorf.ch



Aetigkofen | Aetingen | Brittern | Brügglen | Hessigkofen | Küttigkofen | Kyburg-Buchegg | Mühledorf | Tscheppach | Unterramsern

Gottesdienste

- Sonntag, 5. Januar, 17 Uhr**
Kirche Aetingen
Abendgottesdienst zum Neuen Jahr
Dorothea Neubert, Pfarrerin
Querbeet Windband, Musik
- Mittwoch, 8. Januar, 15.30 Uhr**
Alterssitz Lütterswil
Gottesdienst
Tabea Glauser, Pfarrerin
- Sonntag, 12. Januar, 9.30 Uhr**
Kirche Mühledorf
Gottesdienst
Dorothea Neubert, Pfarrerin
Schüler:innen der KUW 3. Klasse
Chris Isch, Katechetin
Ramona Furrer, KUW-Mitarbeiterin
Kathrin Salm, Orgel
- Sonntag, 19. Januar, 9.30 Uhr**
Kirche Aetingen
Gottesdienst
Dorothea Neubert, Pfarrerin
Esther Marti, Orgel
- Sonntag, 26. Januar, 9.30 Uhr**
Kirche Mühledorf
Gottesdienst
Dorothea Neubert, Pfarrerin
Roman Halter, Orgel
- Mittwoch, 29. Januar, 15.30 Uhr**
Chronehof Schnottwil
Gottesdienst
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer

Predigttaxi:

Wer gerne einen Gottesdienst mitfeiern oder an einem Anlass teilnehmen möchte, aber keine Fahrmöglichkeit hat, kann unser «Predigttaxi» bestellen: 032 661 20 73. Käthli Rüfenacht organisiert gerne den Transport.

Gratulationen

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die im Januar Geburtstag haben, namentlich denen, die 80, 85, 90 oder älter werden.

- Erna Affolter, 1935, Brittern
- Ernst Bigler, 1945, Tscheppach
- Verena Mollet, 1945, Unterramsern

Mögest du im Leben immer drei Willkommen finden: in einem Garten im Sommer, beim Herdfeuer im Winter und im Herzen deiner Freunde dein Leben lang.
Irischer Segen

Kirchliche Handlungen

Taufe im Dezember
1. Minea Tauss, Mühledorf

Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.
Psalm 91,11

Kompensationswoche

Bis 3. Januar 2025
Dorothea Neubert, Pfarrerin
Vertretung: Pfarrer Hans Lerch, 031 761 03 74 und 079 208 48 93, hans.lersch7@gmail.com

Adressen

Präsidium
Sabine Anderegg, 032 661 14 89
praesidium@aetingen-muehledorf.ch

Pfarramt
Dorothea Neubert, 032 661 10 27
pfarramt@aetingen-muehledorf.ch

Verwaltung
Monika Moser, 032 661 01 18
verwaltung@aetingen-muehledorf.ch

Agenda

- Handarbeitsgruppe**
Dienstag, 7. und 21. Januar 14 – 17 Uhr
Kirchgemeindesaal Aetingen
- Gemeindenachmittag**
Freitag, 17. Januar, 14 Uhr
Kirchgemeindesaal Aetingen
- Bäumige Schweiz**
Robert Schneider zeigt uns seine neuste Produktion – Unterwegs zwischen Bäumen wunderbarer Wälder – und hat bestimmt einiges von seinen Erkundungstouren zu berichten.



- Treffen der Witwen und Alleinstehenden**
Freitag, 10. Januar, 13.45 Uhr
Gasthof Kreuz, Mühledorf
Lotto.

Kirchliche Unterweisung KUW

- 3. Klasse**
Dienstag, 7. Januar
Mittwoch, 8. Januar
jeweils 13.30 Uhr – 16.30 Uhr
Gemeindesaal Mühledorf
- Samstag, 11. Januar**
9.30 Uhr – 11 Uhr,
Kirche Mühledorf
Hauptprobe
- Sonntag, 12. Januar, 9.30 Uhr**
Kirche Mühledorf
Mitwirkung im Gottesdienst,
Thema: Einführung ins Abendmahl
- 2. Klasse**
**Informations- und Einschreib-
Abend für Eltern und KUW2**
Schüler:innen
Mittwoch, 22. Januar, 18.30 Uhr
Kirche und Saal, Aetingen.
- Konfirmand:innen**
Mittwoch, 15. Januar, 18.30 – 20 Uhr
Kirchgemeindesaal Aetingen
Finden des Konfthemas

Save the Date:

**Sternwanderung der Bezirks-
synode «gehimmelt und geerdet»**
Alle Interessierten der reformierten Kirchgemeinden sind herzlich zur Sternwanderung eingeladen.

«Alle Wege führen nach Zuchwil» Aus Langendorf, Gerlafingen, Lohn-Ammannsegg und Derendingen starten einzelne Pilgerrouuten, die an der reformierten Kirche in Zuchwil ihr Ziel haben. Es gibt auch eine Schatzsuche für Teens und Familien.
Nach einem Gottesdienst wird weitergefeiert: es gibt einen Spiel(S)pass für Kinder und Jugendliche, Pasta-Plausch mit Diner-Musik, die alkoholfreie «Blue-Cocktail-Bar» und ein Konzert mit Ruedi Stuber.
Nicht nur am Ende des Tages wird Segen fliessen – ganz nach dem Motto «gehimmelt und geerdet».

Freitag, 13. Juni, ab 16 Uhr
Weitere Informationen folgen.

Legislatur 2025-2029

Werte Mitglieder der Kirchengemeinde Aetingen-Mühledorf

Im März 2025 stehen Wahlen an, im Kirchgemeinderat brauchen wir fünf neue Mitglieder. Das heisst, dass die Kirchengemeinde auf Ihre Mitarbeit angewiesen ist. Wir benötigen Personen, um die Finanzkommission neu zu besetzen und, wie bereits gesagt, braucht der Rat fünf neue Mitglieder.
Der jetzt amtierende Kirchgemeinderat unternimmt alles, um die vakanten Sitze zu besetzen, dabei sind wir natürlich auf Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit angewiesen.
Durch die Kirchengemeindemitglieder in den letzten Jahren ist die Personalsuche nicht einfacher geworden. Deshalb sind wir durchaus bereit, für die Mitarbeit in den Kommissionen, auf Personen zurückzugreifen, die nicht mehr der Kirchengemeinde angehören.
Für den Kirchgemeinderat brauchen wir ausschliesslich Personen, die Mitglied der reformierten Kirchengemeinde Aetingen- Mühledorf sind.

Vielseitige Aufgaben
Die Mitarbeit im Kirchenteam ist vielseitig, Sie können Fachkenntnisse im Umfeld der Finanzen einbringen. Personen die kulturell vernetzt sind und Spass daran haben Anlässe zu organisieren sind, bei uns herzlich willkommen. Wir können zudem Hilfe gebrauchen bei der effizienten Vermie-

Zum Kirchensonntag

Am Sonntag, 2. Februar feiern wir den Kirchensonntag in der Kirche Aetingen. Einmal jährlich gestalten Laien einen Gottesdienst: Das Team mit Ines Schüpbach, Ruth Mollet, Christine Ryser und Lydia Fischer lädt Sie herzlich zu einem besonderen Gottesdienst ein.



Das diesjährige Thema «Sinn finden in meinem Tun» möchten wir mit einem tierischen Besuch in der Kirche aufgreifen. Tanja Burkolter arbeitet seit vielen Jahren mit Lamas, führt Trekkings durch, besucht mit ihren Lamas Altersheime und bringt Freude in den Alltag der Senior:innen.
Wie hat sie den Sinn in ihrer Arbeit mit den Tieren entdeckt? Diese und weitere Erfahrungen bringen wir Ihnen in diesem Gottesdienst nahe. Erleben Sie erstmals Lamas zum Anfassen in unserer Kirche und kommen mit uns auf die Sinn-suche. Mit Gesang, Gebeten und einfühlsamen Worten wollen wir uns dem Thema nähern.
Herzlich willkommen!

Sonntag, 2. Februar, 9.30 Uhr
Kirche Aetingen



Augen-Klick-mal! Kirche Aetingen im Schnee Bild: Hanspeter Ris

tung unserer Liegenschaften. Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation müssen wir professioneller werden und uns weiterentwickeln. Personen, die sich sicher in den elektronischen Medien bewegen und Interesse für breitgestreute Kommunikation haben, können sich bei uns verwirklichen.
Das aktive Team der Kirchengemeinde spricht mögliche Kandidaten und Kandidatinnen persönlich an. Es wäre schön, wenn Sie uns unterstützen und einen Teil Ihrer Zeit zur Verfügung stellen könnten.

Personen, die nicht direkt angesprochen werden, aber Interesse haben, bei uns mitzuwirken, sind selbstverständlich herzlich willkommen. Mel-den Sie sich bitte direkt bei mir.

Danke für Ihre wertvolle Mitarbeit.
Für das Neue Jahr wünsche ich Ihnen alles Gute, viel Glück und Gesundheit.
Herzlich grüsst Sie
Sabine Anderegg
Präsidentin der Kirchengemeinde

Die Kontaktdaten der Präsidentin finden Sie unten links auf dieser Seite.



Wir treffen täglich Entscheidungen. Kleinere meist unbewusst, größere erst nach reiflicher Überlegung. Und doch bleibt oft ein Rest an Unsicherheit. Ist (m)eine Entscheidung richtig oder falsch? Welche Folgen hat sie für mich und meine Zukunft? Wie komme ich damit zurecht, manches loszulassen und leichter unterwegs zu sein?
Oft kann und möchte ich nicht einfach übernehmen, was andere für richtig und gut halten. Mir ist wichtig, meinen Weg, mit meinen Weichenstellungen, zu gehen. Auch im Glauben. Auch er steht immer wieder auf dem Prüfstand, vor mir, vor anderen und vor Gott. Er hat den Menschen Freiheit und Beweglichkeit geschenkt. Der Glaube an Gott und die Beziehung zu ihm sollen nicht erstarren, sondern lebendig bleiben.
Die Künstlerin Stefanie Bahlinger vergleicht einen Prüfprozess mit einem Siebvorgang: Einige Steine liegen auf dem Siebboden, andere sind schon durchgefallen. Wie Edelsteine schimmern die einen; die anderen der gräulich schwarzen Steine sind bereits durch den Gitterboden gefallen.
«Prüft alles und behaltet das Gute!», beinhaltet auch, sich vor Neuem, Ungewohntem nicht zu

fürchten, um es vorschnell durch ein Raster fallen zu lassen. Diese Aufforderung ermutigt, alles erst einmal anzuschauen, gewissenhaft zu prüfen und miteinander im Gespräch zu bleiben, auch im Gespräch mit Gott. So können Entscheidungen gefällt werden. Es gibt nichts, was nicht vor Gott gebracht werden kann. Jederzeit, Tag und Nacht, 24/7, «Hör-Erfolg» garantiert.
Gottes Geist macht lebendig und schenkt Freiheit, zu entdecken, wo der Platz ist, an dem Verantwortung übernommen werden kann und wo es Stellschrauben gibt im Leben, an denen stets zu drehen ist, im Vertrauen darauf, dass Gott auch dann zu uns steht und durch uns sichtbar wird, wenn wir falsche Entscheidungen treffen oder Antworten schuldig bleiben. Sogar dann, wenn wir ihn auf manchen Wegstrecken vergessen oder nicht damit rechnen, dass er uns führt und das Beste für uns will: Gott ist da!
Ein in diesem Sinne gutes, gesegnetes Neues Jahr, mit Freude am Prüfen, Entdecken und Gewinnen wünscht Ihnen
Dorothea Neubert

Foto und Text nach: Stefanie Bahlinger Verlag am Birnbach

Kirchgemeinde Oberwil

www.kg-oberwil.ch



Bibern | Biezwil | Gosslwil | Lüterswil | Oberwil | Schnottwil

Gottesdienste

Mittwoch, 1. Januar, 17 Uhr
Kirche Oberwil

Neujahrsandacht mit Anstossen aufs neue Jahr
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer
Sally Jo Rüedi, Orgel
Thomas Rüedi und René Rüedi, Euphonium

Sonntag, 5. Januar

In unserer Kirchgemeinde findet kein Gottesdienst statt.

Wir laden zu den Veranstaltungen in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Mittwoch, 8. Januar, 15.30 Uhr
Alterssitz Lüterswil

Gottesdienst
Tabea Glauser, Pfarrerin
Doychin Raychev, Musik

Sonntag, 12. Januar, 10 Uhr
Altes Schulhaus Bibern

Gottesdienst
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer
Thomas Brönnimann, Musik

Sonntag, 19. Januar, 10 Uhr
Kirche Oberwil

Abendmahls-Gottesdienst auch für Familien mit KUV 3. Klässlern
Unterrichtsteam Monika Gauchat,
Andrea Flückiger, Linda Peter
Sally Jo Rüedi, Orgel

Sonntag, 26. Januar, 10 Uhr
Kirche Oberwil

Gottesdienst zum Kirchensonntag
Thema: «Sinn finden in meinem Tun. Man kann dem Leben nicht mehr Tage geben – Aber den Tagen mehr Leben.»
Team Karin Schlupe und Sally Jo Rüedi

Sally Jo Rüedi, Orgel
Interessierte, die gerne an diesem Gottesdienst mitmachen möchten, können sich gerne beim Team melden. sr@kg-oberwil.ch oder k.schlupe@kg-oberwil.ch

Mittwoch, 29. Januar, 15.30 Uhr
Alterssitz Chronenhof Schnottwil

Gottesdienst
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer

Donnerstag, 30. Januar, 19 Uhr
Kirche Oberwil

Ökumenisches Abendgebet «aahaute»
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer

Ferien

2.-10. Januar

Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer
Vertretung:
Linda Peter, Pfarrerin, 032 353 12 82

Adressen

Präsidium

Kathrin Lanz, Buchstrasse 128
4578 Bibern
079 226 81 84
kgr@kg-oberwil.ch

Pfarramt

Rütistrasse 1, 3298 Oberwil b. B
Jan-Gabriel Katzmann
032 351 14 15
pfarrer@kg-oberwil.ch
Linda Peter
032 353 12 82
l.peter@kg-oberwil.ch

Verantwortliche, Beiträge «reformiert.»

Barbara Stettler
b.stettler@kg-oberwil.ch

Agenda

KUV 3. Klasse

Dienstag, 7. Januar
Mittwoch, 8. Januar
14-16.30 Uhr

Samstag, 18. Januar, 9-11.30 Uhr
Pfarrhaus Oberwil

Unterricht

Mithilfe im Gottesdienst

Sonntag, 19. Januar, 9.45 Uhr
Kirche Oberwil

KUV 9, Konfklassen

Samstag, 11. Januar
Konfausflug gemeinsam mit der Konfkategorie Lüsslingen

Samstag, 25. Januar, 8.30-12 Uhr
Kirche und Pfarrhaus Oberwil

Unterricht

Seniorenachmittage

Mittwoch, 8. Januar, 14 Uhr
Mehrzweckhalle Lüterswil

Spielnachmittag

Mittwoch, 5. Februar, 14 Uhr
Mehrzweckhalle Lüterswil

Theater

Mittwoch, 5. März, 14 Uhr
Mehrzweckhalle Lüterswil

Lotto

Kontakttreffen für Oberwiler:Innen

Mittwoch, 8. Januar, 14 Uhr
Gemeindehaus Oberwil

Mittagstisch

Mittwoch, 22. Januar, 11.30 Uhr
Gemeindehaus Oberwil

Anmeldung bis Montagmittag an Theres Schori, 032 351 25 48



Freitag, 24. Januar, 19 Uhr
Kirchgemeindehaus Büren

Junge Talente unserer Region

Es musizieren begabte junge Musiker:innen aus den Musikschulen Region Lengnau-Büren a. A. und Bucheggberg, sowie Talente aus der näheren Umgebung.



Gesucht wird Madame Tussaud

Das war doch die Londoner Dame mit den Wachsfiguren....

Haben Sie auch ein Händchen für Wachs? Wir suchen jemanden, der in Zukunft unsere Taufkerzen verzieren wird.



Bild: Linda Peter

Fröhlichkeit, Gebet, Dankbarkeit – der Dreiklang des Glaubens

Die Jahreslosung für das neue Jahr ist eine Ermutigung an uns alle! Sie lautet: «Prüft alles und behaltet das Gute». So heisst es im ersten Brief des Apostels Paulus an die Thessalonicher (5,21).

Eine Prüfung braucht Kriterien.

Als solche Prüfkriterien bietet sich an, was Paulus wenige Verse vorher schreibt: «Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch.» (1. Thess 5,16-18).

Fröhlichkeit, Gebet, Dankbarkeit – der paulinische Dreiklang des Glaubens. Alles drei hängt eng zusammen, ist miteinander verwoben. Die Fröhlichkeit ist eine Tochter der Dankbarkeit. «Seid allezeit fröhlich ...», schreibt der Apostel Paulus in seinem Brief an die Thessalonicher; an eine Gemeinde, in der auch nicht immer alles super gewesen sein wird; und an Menschen, die in ihrem Leben sicherlich auch Schweres zu tragen hatten.

Für diese Menschen war das Evangelium, die frohe Botschaft, eine Befreiung, ihnen gingen die Augen auf. Sie sahen das Leben in einem neuen, erlösenden Licht.

Das ist heute nicht anders. Die befreiende Botschaft des Evangeliums gilt uns ebenso wie den Christen vor zweitausend Jahren. Wir bedürfen ihrer genauso: der Vergebung, der Liebe, des Trostes und der Hoffnung. Wir dürfen Gottes Wort trauen, ihm etwas zutrauen!

Wie die Freude eine Tochter der Dankbarkeit ist, so ist das Gebet die Heimat des Dankens. Ich versuche immer wieder, jedes Gebet mit Dank zu beginnen.

Selbst wenn mich Sorgen plagen, Ängste im Griff haben, versuche ich,



Bild: Jan-Gabriel Katzmann

den Kopf so frei zubekommen, dass ich Gott zuerst danken kann.

Das gelingt mir nicht immer, doch wenn, habe ich schon oft die Erfahrung gemacht: Die Sorgen werden leichter. Die Ängste werden ein bisschen einfacher zu tragen, weil ich im Danken spüre: Gott ist da, er liebt mich, ich bin ihm nicht gleichgültig.

Ich kann Gott meine Fragen im Gebet vorlegen. Ich kann mit Menschen sprechen, denen ich vertraue oder die Fachleute sind, um mir Rat einzuholen. Ich kann so vieles tun, und das alles kann dem Gebet entspringen.

Fröhlichkeit, Gebet, Dankbarkeit

Das ist für mich der paulinische Dreiklang des Glaubens. Wie beim Glauben kann ich mich für diese drei Dinge öffnen, ohne alles alleine ma-

chen zu können: Ich kann mich nicht fröhlich machen, ich kann mir nicht das Vertrauen schaffen, aus dem heraus ich bete. Ich kann mich letzten Endes auch nicht zwingen, dankbar zu sein: Fröhlichkeit, Gebet, Dankbarkeit bleiben, wie der Glaube, bei allem eigenen Bemühen ein Geschenk Gottes.

Ein Segen Gottes

Der Segen Gottes, der uns heiligt und bewahrt, wie Paulus es wenige Verse später schreibt – bewahrt jetzt in der Gegenwart, in der Zukunft bis hinein in das ewige Leben, in das er uns führen will.

Ein guter Ausblick für uns, für das neue Jahr! Mit herzlichen Segenswünschen!

Ihr Pfarrer Jan-Gabriel Katzmann

Kirchliche Handlungen

Bestattungen im November

2. Walter Ramser, 1936, Schnottwil
19. Susanna Lehmann, 1935
Wiedlisbach, ehemals Oberwil
b. Büren

Ihr seid jetzt traurig, aber ich werde euch wiedersehen. Dann wird euer Herz sich freuen, und eure Freude wird euch niemand nehmen.

Johannes 16, 22



Bild: gemeindebrief.de

Mir suche Verstärkig im Rat

Die laufenden vier Jahre der Amtsperiode sind im Frühling 2025 vorbei und die Erneuerungs- und Neuwahlen stehen an.

Langjährige Mitglieder des Kirchgemeinderates haben sich entschieden nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung zu stehen. Daher suchen wir 2 neue Mitglieder für unseren Kirchgemeinderat.

Die Ressorts Finanzen/IT und Freiwilligenarbeit werden frei, für

das Ressort Musik und Gottesdienste durften wir bereits eine Interessentin begrüssen. Der Amtsantritt ist im Januar 2026.

Gerne gebe ich Auskunft über unsere Arbeit im Rat und freue mich auf die Kontaktaufnahme.

Wir laden alle Interessierten ein, bis zu den Sommerferien an einer unserer Kirchgemeinderatssitzungen teilzunehmen. Wir freuen uns! Kathrin Lanz, Präsidentin

Kirchgemeinde Lüsslingen

www.kirchgemeinde-luesslingen.ch



Lüsslingen-Nennigkofen | Lüterkofen-Ichertswil

Gottesdienste

Mittwoch, 1. Januar, 18 Uhr
Kirche Lüterkofen

Neujahrsgottesdienst mit Anstossen zum Neuen Jahr
Tabea Glauser, Pfarrerin
Doychin Raychev, Orgel

Sonntag, 5. Januar, 10 Uhr
Kirche Lüsslingen

Gottesdienst
Tabea Glauser, Pfarrerin

Mittwoch, 8. Januar, 15.30 Uhr
Alterssitz Lüterswil

Gottesdienst
Tabea Glauser, Pfarrerin
Doychin Raychev, Musik

Sonntag, 12. Januar
In unserer Kirchgemeinde findet kein Gottesdienst statt.

Wir laden zu den Veranstaltungen in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Montag, 13. Januar, 19 Uhr
Kirche Lüsslingen

Katholische Eucharistiefeier
Thomas Ruckstuhl, Pfarrer

Sonntag, 19. Januar, 10 Uhr
Kirche Lüterkofen

Familiengottesdienst mit Abendmahl und KUW 3. Klasse
Tabea Glauser, Pfarrerin
Stephan Nützi, Orgel

Sonntag, 26. Januar, 10 Uhr
Kirche Lüsslingen

Gottesdienst zum Kirchensonntag
Thema: «Sinn finden in meinem Tun»
Gestaltet durch Freiwillige aus der Kirchgemeinde
Monika Fürst, Orgel

Mittwoch, 29. Januar, 15.30 Uhr
Chronenhof Schnottwil

Gottesdienst im Alterssitz
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer

Donnerstag, 30. Januar, 19 Uhr
Kirche Oberwil

Ökumenisches Abendgebet – aahaute
Jan-Gabriel Katzmann, Pfarrer

Abwesenheit infolge Weiterbildung

20.–24. Januar

Tabea Glauser, Pfarrerin
Vertretung:
Linda Peter, Pfarrerin, 032 353 12 82

Adressen

Präsidium
Eva Werlen, 079 704 91 62
eva.werlen@kirchgemeinde-luesslingen.ch

Pfarramt
Tabea Glauser, 032 622 20 56
tabea.glauser@kirchgemeinde-luesslingen.ch

Sekretariat
Barbara Stettler, 079 905 85 62
sekretariat@kirchgemeinde-luesslingen.ch

Sigrist Kirchen
Urs Bichsel, 079 581 35 17

Adresse:
Reformierte Kirchgemeinde
Lüsslingen
Dorfstrasse 37
4574 Lüsslingen

Agenda

KUW 3. Klasse

Dienstag, 7. Januar

**Mittwoch, 8. Januar
14-16.30 Uhr**
Pfarrscheune Lüsslingen, Unterrichtsraum
Unterricht

Samstag, 18. Januar, 9-11 Uhr
Kirche Lüterkofen

Gottesdienstvorbereitung

Sonntag, 19. Januar, 9.45 Uhr
Kirche Oberwil

Gottesdienst

KUW 9, Konfklasse

Samstag, 11. Januar, 8.50-13.30 Uhr
Konfausflug ins Stapferhaus
Thema: Hauptsache gesund!
gemeinsam mit der Konfklasse Oberwil

Seniorenachmittag

Mittwoch, 15. Januar, 14 Uhr
Kirche Lüterkofen

Gast: Chor der 12. Dragonerschwadron mit Dirigent Ulrich Bessire (Oboe + Klavier)

JUNGSCHAR BUCHEGGBERG

Samstag, 11. Januar, 13.30-17 Uhr

Samstag, 25. Januar, 13.30-17 Uhr
Treffpunkt: Feuerwehrmagazin Lüterkofen

Kirchliche Handlungen

Bestattungen im November

5. Edith Baumberger-Arni, 1937, Nennigkofen

Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.

Jesaja 66.13

Gratulationen

Wir wünschen den 85 Kirchgemeinemitgliedern, welche im Januar Geburtstag haben, von Herzen alles Gute, viel Freude, Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Unser Besuchsdienst wird weiterhin die Jubilare ab 80 Jahren besuchen.



Bild: Gemeindebrief.de

Neujahr

Freiraum im Kalender, vieles noch möglich.

Die Tage glänzen wie Neuschnee, verlockend und frisch.

Tina Willms

Wir suchen Dich!

Nächsten Sommer stehen die Gemeinderatswahlen an, und damit wird auch der Kirchgemeinderat neu aufgestellt.

Drei Frauen werden sich aus dem Rat zurückziehen, und daher suchen wir drei neue Mitglieder.

Bis zu den Sommerferien laden wir alle Interessierten ein, an unseren Kirchgemeinderatsitzungen teilzunehmen. So kann man sich am besten ein Bild davon machen, was es bedeutet, im Rat mitzuarbeiten.

Unser Kirchgemeinderat ist ein gut eingespieltes Team, in dem die Aufgaben unter den Mitgliedern durch die Ressorts gut verteilt sind. Wir helfen einander, und unsere Sitzungen sind effizient und kurz.

Wir wünschen uns eine bunte Mischung aus Mitgliedern verschiedener Altersgruppen, um die Zusammenarbeit im Rat noch weiter zu fördern. Es wäre schön, wenn sich auch jüngere Personen für diese Aufgabe interessieren.

Die Arbeit im Rat ist wichtig, manchmal anspruchsvoll, aber auch spannend und erfüllend.



Bild: Pixapay_gerlat

Zusammen mit unserer Pfarrerin, Tabea Glauser, leitet der Kirchgemeinderat das Leben der Kirchgemeinde in den Dörfern Lüsslingen-Nennigkofen und Lüterkofen-Ichertswil.

Bei Interesse melde dich gerne bei Tabea Glauser oder einem der aktuellen Ratsmitglieder. Wir freuen uns darauf!
Eva Werlen, Kirchgemeindepräsidentin
079 704 91 62

Prüft alles, und behaltet das Gute.

Gedanken zur Jahreslosung

«Prüft alles und behaltet das Gute.» so steht es im 1. Thessalonicherbrief 5.21. Wir werden also fürs Jahr 2025 aufgefordert, nicht alles einfach so hinzunehmen, sondern vorher zu prüfen. Das heisst unsere eigene Meinung zu finden, selbst zu denken und die Dinge auch einmal kritisch zu hinterfragen. Brauche ich das? Stimmt das für mich? Wie verstehe ich das Ganze?

Auch die Jahreslosung selbst ist von einer Prüfung nicht ausgeschlossen: Sie passt an sich in das Gedankengut unserer Leistungsgesellschaft. Die Messlatten sind hoch gesetzt, nur was gut ist, kann gebraucht werden, wird behalten. Der Fokus liegt dabei leider häufig auf der Leistung und dem Gewinn und weniger auf Werten wie Nächstenliebe, Frieden, Gerechtigkeit und Menschlichkeit. Mit der Folge, dass wir einem permanenten Stress ausgesetzt sind. Was ist, wenn ich durch die Prüfung falle? Was wenn ich nicht gut genug bin? Werde ich dann einfach ausrangiert? Wenn ich nun also selbst denke, so passt mir dieses Bild nicht. Menschen, die wie Ware behandelt werden. Wo bleibt hier der Zuspruch Gottes: Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte, und sieh, es war sehr gut. 1.Mose 1,31?

Ja sicher, es ist wichtig zu prüfen. Und vieles hat eine Prüfung nötig.



Bild: Gemeindebrief.de

Aber prüfen wir doch bitte das Richtige. Viel zu oft belasten wir uns mit Dingen und Gedanken, die uns nicht guttun und so wird nicht nur der Ozean, sondern auch unser Leben zugemüllt. Nun bricht das Jahr 2025 an und das könnte doch eine gute Gelegenheit sein wieder einmal auszumisten. Aber vielleicht hat es nicht der Kleiderschrank am nötigsten. Wie sieht es mit unseren Glaubenssätzen aus? Stimmen die noch?

Und unsere Beziehungen? Unser Glaube? Wo finden wir das Gute in der Welt und sind wir dabei es zu behalten oder zu verlieren?

Ein neues Jahr mit einer neuen Aufgabe – das bedeutet Arbeit, aber vielleicht auch neue Perspektiven, neue Freiheiten.

Also ans Werk! Ich wünsche uns ein gesegnetes 2025
Tabea Glauser, Pfarrerin



Dieses Jahr kommt der Gottesdienst mit den Texten, Liedern, Bildern, Geschichten, Rezepten usw. zum Weltgebetstags am ersten Freitag im März von den Cookinseln.

Wenn du interessiert bist den Gottesdienst mit vorzubereiten und etwas über die Cookinseln zu erfahren, oder wenn du die Cookinseln vielleicht von einer eigenen Reise kennst, dann freue ich mich über dein Mitwirken!

Melde dich einfach bei mir.
Tabea Glauser

Weitere Informationen zum Weltgebetstags sind unter wgt.ch zu finden.